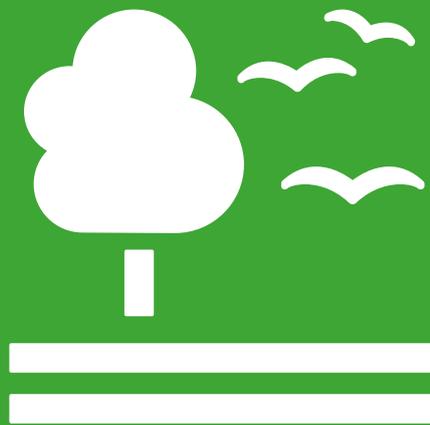


15 LEBEN AN LAND





Unsere Herausforderungen – für eine nachhaltige Zukunft

Our challenges – for a sustainable future

6 Milliarden an Land lebende Tier- und Pflanzenarten werden vermutet, ein Bruchteil davon ist bisher bekannt. Alleine in Deutschland sind mehr als 33.000 Insektenarten bekannt, jährlich werden neue entdeckt. Viele Arten haben sich an ihre Umgebung angepasst, kommen nur in bestimmten Ökosystemen vor und erfüllen dort wichtige Aufgaben. Wir Menschen sind von Ökosystem-Dienstleistungen abhängig, z.B. die Bestäubung von Pflanzen zur Lebensmittelproduktion. Fällt eine Art aus, sind negative Auswirkungen auch auf uns Menschen nicht absehbar.

An estimated 6 billion animal and plant species live on land, only a fraction have been identified so far. In Germany, more than 33,000 insects are known; new ones are found every year. Many species have adapted to their environment, occur only there and fulfil important roles. We humans depend on ecosystem services, e.g. pollination for food production. If one species is lost, the resulting negative effects also on humans cannot be foreseen.

Der Klimawandel fördert die Ausbreitung gebietsfremder invasiver Arten. Sie gelten weltweit als zweitgrößte Bedrohung für die biologische Vielfalt.

Climate change promotes the spread of invasive alien animal and plant species. They are regarded as the second greatest threat to biological diversity worldwide.

Quelle/Source: Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit

8,8 Mio. Hektar Wald sind 2018 verloren gegangen. Das entspricht 12.324.929,972 Fußballfeldern.

8.8 million hectares of forest were lost in 2018. This corresponds to 12,324,929.972 football pitches.

Quelle/Source: Schutzgemeinschaft Deutscher Wald

Weltweit breitet sich die Bildung von Wüsten und Steppen aus. Jedes Jahr kommt eine Fläche von der Größe Irlands hinzu.

Worldwide, the formation of deserts and steppes is spreading. Every year an area the size of Ireland is added.

Quelle/Source: Bayerischer Rundfunk

Rund 1 Mio. Tier- und Pflanzenarten sind bereits heute vom Aussterben bedroht.

Around 1 million species are already threatened with extinction today.

Quelle/Source: Intergovernmental Science-Policy Platform on Biodiversity and Ecosystem Services



Weniger als 3.200 Tiger leben mittlerweile aufgrund illegalen Handels und Wilderei weltweit.

Less than 3,200 tigers are found worldwide due to illegal trade and poaching.

Quelle/Source: NABU



Naturschutz und Ziel 15 – wie hängt das zusammen?

Nature conservation and goal 15 –
how is it all connected?

Foto: Pixabay / Couleur



1. NABU-Naturschutzmacher*innen vor Ort /
NABU nature conservationists on site
2. Insektensommer / Insect Summer
3. Der Schneeleopard: Wild, schön und gefährdet /
The Snow Leopard: Wild, beautiful and endangered
4. Vogel des Jahres / Bird of the year
5. Erlebter Frühling – Wettbewerb für junge Naturforscher*innen /
Experience Spring

NABU nature conservationists on site

The NABU Local Group Mannheim has been actively committed to nature conservation and environmental protection in Mannheim and the surrounding area since 1978.

In working groups, specific long-term topics are dealt with, e.g. the mapping of birds of prey or the amphibian migration along the Viernheimer Weg. In excursions, the NABU-volunteers introduce interested people to the local flora and fauna. In addition, regular habitat maintenance work is conducted.

The close cooperation with the Mannheim authorities is sought in order to point out problems or initiate larger projects. The local group is a member of the "Umweltforum Mannheim", submits its own motions and in this capacity takes a stand on construction projects that have an impact on natural areas or the environment.

The volunteers meet every 2nd Wednesday of the month in the "Umweltforum" to coordinate their activities. Everyone is welcome. Further information can be found at www.NABU-Mannheim.de



NABU-Naturschutzmacher*innen vor Ort

Die NABU-Ortsgruppe Mannheim setzt sich seit 1978 aktiv für den Natur- und Umweltschutz in Mannheim und Umgebung ein.

In Arbeitsgemeinschaften werden spezifische Themen längerfristig bearbeitet, z.B. die Greifvögel-Kartierung oder die Amphibien-Wanderung am Viernheimer Weg. In Exkursionen bringen die NABU-Aktiven Interessierten die heimische Flora und Fauna näher. Außerdem stehen regelmäßig Arbeitseinsätze zur Biotoppflege auf dem Programm.

Die enge Zusammenarbeit mit den Mannheimer Behörden wird gesucht, um auf Probleme hinzuweisen oder größere Projekte anzustoßen. Die Ortsgruppe ist Mitglied im „Umweltforum Mannheim“, bringt hier eigene Anträge ein und bezieht in dieser Funktion Stellung bei Bauprojekten, die Einfluss auf Naturflächen oder Umwelt haben.

Die Aktiven treffen sich jeden 2. Mittwoch im Monat im Umweltzentrum, um Stand und Aktivitäten abzustimmen. Jede*r ist willkommen. Weitere Informationen unter www.NABU-Mannheim.de

Insektensommer

Es gibt mehr als eine Million verschiedene Insektenarten und sie summen und brummen auf der ganzen Welt. Mit ihrer Vielfalt ohne Grenzen sind die kleinen Krabbler sowohl faszinierend als auch sehr wichtig für die Umwelt. Insekten sind für das Gleichgewicht aller Ökosysteme unentbehrlich. Doch in den letzten Jahren gehen ihre Bestände dramatisch zurück.

Mit dem Insektensommer will der NABU erstmals die kleinen fleißigen Helfer unserer Ökosysteme näher in den Fokus rücken. Die bundesweite Mitmachaktion zur Insektenzählung soll langfristig eine kontinuierliche Erfassung der Insekten etablieren. Ob Garten, Balkon oder Wegesrand, jedes Stück Natur kann zum Beobachtungsplatz werden. Innerhalb einer Stunde werden alle dort lebenden Insekten gezählt und anschließend gemeldet.

Sie können helfen, Daten zur Artenvielfalt und der Häufigkeit der Insekten zu sammeln. Jedes Insekt zählt! Alle Informationen zum Mitmachen unter www.NABU.de/Insektensommer



Foto: Simon Martinelli



Foto: Michael Sieber

Insect Summer

There are more than a million different insect species and they buzz and hum all over the world. With their borderless diversity, the small crawlers are fascinating as well as very important for the environment. Insects are essential for the equilibrium of all ecosystems. But in recent years their populations have been declining dramatically.

For the first time NABU will shine a focus on the small, hard-working helpers of our ecosystems, with the Insect Summer. The nationwide participatory insect census aims to eventually establish a continuous survey of insects. Whether garden, balcony or roadside, every piece of nature can become an observation point. Within one hour, all insects living there are counted and then reported.

You can help to collect data on species diversity and the frequency of insects. Every insect counts! All information to take part under www.NABU.de/Insektensommer

Der Schneeleopard: Wild, schön und gefährdet

Schneeleoparden gehören zu den am stärksten bedrohten Großkatzen der Erde. Denn obwohl längst verboten, werden sie immer noch skrupellos gejagt und ihr Lebensraum schrumpft durch den Menschen immer weiter. In 1990 startete der NABU sein Engagement zum Schutz der Großkatzen in Kirgistan. Mittlerweile setzt sich der NABU auf allen Ebenen für das Überleben der Schneeleoparden ein. So geht die Anti-Wilderer-Einheit „Gruppa Bars“ in Kirgistan gegen Wilderei und illegalen Handel vor und verschiedene Umweltbildungsangebote tragen zur Aufklärungsarbeit bei.

Projekte stärken Schutzgebiete, bauen Versicherungssysteme für Viehhirt*innen auf oder entwickeln alternative Einkommensquellen für ehemalige Wilder*innen. Gemeinsam mit der kirgisischen Regierung arbeitet der NABU zudem an der landesweiten Erfassung der Schneeleoparden und vereinbart auf der Schneeleopardenkonferenz länderübergreifende Schutzmaßnahmen. Helfen Sie dem NABU, den Schneeleo zu schützen: www.NABU.de/Schneeleo



The Snow Leopard: Wild, beautiful and endangered

Snow leopards are among the most endangered big cats on earth. Although it is long forbidden, they are still unscrupulously hunted, and their habitat continues to be encroached upon by humans. In 1990, NABU began its commitment to the protection of big cats in Kyrgyzstan. Nowadays, NABU is committed to the survival of snow leopards at all levels. The anti-poacher unit “Gruppa Bars“ in Kyrgyzstan is taking action against poaching and illegal trade, and various environmental education programmes are contributing to raising awareness.

Projects strengthen protected areas, set up insurance systems for pastoralists or develop alternative sources of income for former poachers. Together with the Kyrgyz government, NABU is also working on recording snow leopards nationwide and agreeing on transnational protective measures at the Snow Leopard Conference. Help NABU protect the snow leopard: www.NABU.de/Schneeleo

Vogel des Jahres

Weißstorch, Rotmilan und Eisvogel – sie alle wurden einst als „Vogel des Jahres“ gekürt. Die gleichnamige Aktion wird seit 1971 jährlich vom NABU und dem LBV (Landesbund für Vogelschutz in Bayern) gemeinsam durchgeführt. Doch die Auszeichnung gibt auch zu denken, schließlich richtet sich die Wahl insbesondere nach der Gefährdung der Tiere. Die Feldlerche beispielsweise wurde 2019 erneut zum Vogel des Jahres gekürt, denn seit der ersten Wahl 1998 hat sich der Bestand um 25% verringert. Die industrielle Landwirtschaft zerstört zunehmend ihren Lebensraum und den vieler anderer Arten. Auch der Vogel des Jahres 2020, die Turteltaube, wird immer seltener gesichtet. Hier dezimiert u.a. auch die Jagd in den Ländern des Mittelmeerraums die Bestandszahlen. Eine NABU-Petition verlangt ein europaweites Jagdverbot. Mehr Informationen unter www.NABU.de/Turteltaube

Foto: Manfred Delpho



Bird of the year

White Stork, Red Kite and Kingfisher – all of them were once named “Bird of the Year”. The campaign of the same name has been carried out annually since 1971 by NABU and LBV (Landesbund für Vogelschutz in Bayern). But the award also gives food for thought, after all, the choice particularly focuses on the endangerment of the species. The skylark, for example, was again named bird of the year in 2019, as the population has decreased by 25% since the first election in 1998. Industrial agriculture is increasingly destroying their – and many other species – habitat. The bird of the year 2020, the turtle dove, is also sighted less and less. Hunting in countries in the Mediterranean region is further decimating the population figures here. A NABU petition calls for a Europe-wide ban on hunting. More information can be found at www.NABU.de/Turteltaube



Erlebter Frühling – Wettbewerb für junge Naturforscher*innen

Mit dem Kinderwettbewerb „Erlebter Frühling“ lädt die NAJU alle Kinder dazu ein, die Tier- und Pflanzenwelt im Frühjahr zu erforschen. Im Frühjahr 2020 stehen die Wald- und Ackerränder mit all ihren Lebewesen im Mittelpunkt. Denn hier kann man mit viel Glück die Turteltaube beobachten, oder zumindest hören. Der Vogel des Jahres 2020 braucht nämlich lichte Wälder mit Gebüsch zum Brüten und reichlich Sämereien von Wildkräutern als Nahrung. Leider findet die Turteltaube vielerorts keine Brutgebiete mehr. Zudem ist ihre Reise in die Überwinterungsgebiete gefährlich, da sie in vielen Ländern gejagt wird.

Welche Tiere und Pflanzen teilen sich den Lebensraum mit der Turteltaube? Was brauchen sie zum (Über-)Leben? Warum sind sie wichtig für uns Menschen? Und wie können wir zu ihrem Schutz beitragen? Diesen und anderen Fragen können die jungen Frühlingforscher*innen im Rahmen des Wettbewerbs nachgehen. Weitere Informationen zur Teilnahme gibt es unter www.NAJU.de/erlebter-frühling



Experience Spring

With the children's competition "Experience Spring" the NAJU invites all children to explore the animal and plant world in spring. In spring 2020, the focus will be on the edges of forests and fields with all their living beings. With a lot of luck you can watch or at least hear the turtledove here. The bird of the year 2020 needs light forests with bushes for breeding and abundant seeds of wild herbs as food. Unfortunately, in many places the turtle dove no longer finds breeding grounds. In addition, their journey to the wintering areas is dangerous, as they are hunted in many countries.

Which animals and plants share the habitat with the turtle dove? What do they need to survive? Why are they important for us humans? And how can we contribute to their protection? The young spring researchers can pursue these and other questions within the framework of the competition. Further information on participation can be found at www.NAJU.de/erlebter-frühling



Und Action! Zusammen Zukunft machen

And ACTION! Let's build our future

Blätter einfach mal liegen lassen – den Garten im Herbst nicht zu sehr aufräumen! Das schafft Rückzugsorte wie Wildkräuterecken, Laub- und Reisighaufen für Igel, Vögel und Co.

Just leave the leaves lying around – don't tidy up your garden too much in autumn! This creates retreats such as wild herb corners, piles of leaves and brushwood for hedgehogs, birds and the like.



Produkte aus Papier und Holz sparsam und bewusst konsumieren. Beim Kauf von Papier auf Recyclingpapier achten und Produkte mit dem FSC-Siegel oder dem Blauen Engel kaufen.

Consume paper and wood products sparingly and consciously. When buying paper, look for recycled paper and buy products with the FSC seal or the Blauer Engel.

Lernen Sie die Natur kennen und helfen Sie der Wissenschaft. Mitmachen bei der Stunde der Wintervögel oder beim Insektensommer: www.NABU.de/Mitmachen

Get to know nature and support science. Take part in the "Stunde der Wintervögel" or in the "Insektensommer": www.NABU.de/Mitmachen



Jagdverbote und Wilderei eingrenzen und unsere Liebesboten schützen – ein EU-weites Jagdverbot auf die Turteltaube fordern: www.NABU.de/turteltaube

Ban hunting and limit poaching to protect our messengers of love – jointly demand with NABU an EU-wide ban on hunting turtle doves: www.NABU.de/turteltaube

Ökologisch angebaute, regionale Lebensmittel kaufen. Die intensive Agrarwirtschaft gefährdet die Artenvielfalt in Deutschland und der Welt.

Buy ecologically cultivated, regional food. The intensive agricultural economy endangers the biodiversity in Germany and worldwide.



Von den Pächter*innen ein bisschen mehr Naturschutz einfordern? Nutzen Sie das Beratungsangebot von Fairpachten, um zu erfahren, wie Sie Naturschutz in Ihre Landnutzungsverträge einbringen können: www.fairpachten.org

Take advantage of the advice offered by "Fairpachten" to find out how you can include nature conservation in your contracts: www.fairpachten.org